

Willkommen

29.08.2021

13. Sonntag nach Trinitatis



Kernaussage:

Wer ist denn mein Nächster? fragt der Schriftgelehrte. Jesus kehrt die Frage um: Für wen bist du Nächster? Die Geschichte vom barmherzigen Samariter, ist eines der bekanntesten Gleichnisse für Nächstenliebe – über die Grenzen Nation, Religion oder Kultur hinweg.

Nächstenliebe konkret

Wem bin ich der Nächste? Meinem Partner oder der Nachbarin, dem Menschen auf der Straße oder den Kindern in Jemen?

Das ist gar nicht so leicht zu beantworten.

Vielleicht am ehesten, wenn ich mit dieser Frage durch meinen Tag gehe: „Mal sehen, wem ich heute zum Nächsten werde.“ Und dann lasse ich mich von mir selbst und meinem Herzen überraschen:

Vielleicht spende ich der Diakonie Katastrophenhilfe oder Brot für die Welt, weil mich die Situation der Menschen in einem Land bewegt, vielleicht nehme ich mir Zeit für eine Freundin, vielleicht helfe ich jemandem, der mich gerade braucht.

Viel kann geschehen, wenn ich die Augen öffne und mein Herz weit mache.

Für wen bin ich der Nächste?

„Man kann doch nicht einfach so zusehen“ – leider doch. Jahr für Jahr sterben Menschen, weil andere wegschauen, schweigen, abwarten. Der Mensch ist „seines Bruders Hüter“ und trägt Mitverantwortung für ihn, sagt der 13. Sonntag nach Trinitatis.

Diejenigen, denen Gott heilig ist, erkennt man auch an ihrem Umgang mit anderen: mit Fremden, mit Benachteiligten, ja sogar Feinden. Wer an Jesus Christus glaubt, den kann die Not anderer Menschen nicht unberührt lassen. Der greift nach seinen Kräften zu und hilft, selbst wenn es ihm Nachteile einbringt. Menschen, die so nach Gottes Willen handeln, die bezeichnet Jesus als Schwestern und Brüder. Doch wer ein so weites Herz nicht hat, wer eine solche Liebe für den Nächsten nicht aufbringen kann, hat noch wenig von Gott begriffen.

Denn Gott ist in der Liebe machtvoll gegenwärtig.

Und wenn die Kraft dazu nicht reicht? Gottes Liebe bleibt unerschöpflich.

Aus: <https://liturgischer-kalender.bayern-evangelisch.de/article.php#987>



Foto Pixabay Gerd Altmann.

Diese Woche findet wie folgt statt:

So., 29.08.2021 10h Gottesdienst mit Taufe mit Pfr. Lutz Domröse

So., 29.08.2021 17h „Alte und Neue Musik“

Mit Doris Waschbüsch, Margarete Faust &

Alexander Huhn im Gemeindehaus

Hierzu ist Anmeldung erforderlich!

Gerne über das Pfarramt: Telefon 09371 3161

oder Margarete Faust 09371 66539

Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen!

Besuchen Sie uns auch gerne auf unserer Homepage:

<https://www.evangelisch-miltenberg.de/>

Auch diverse Sonntagspredigten können Sie auf unserer Homepage nachlesen bzw. sie stehen zum Download zur Verfügung:

<https://www.evangelisch-miltenberg.de/angebote/predigt-nachlese>

Gerne können Sie auch Kontakt mit Pfarrer Lutz Domröse aufnehmen: 09371 9489544

Hier die Telefonnummer der Seelsorge, die immer erreichbar

ist: 0800 111 0 111

oder mail / chat: <http://www.telefonseelsorge.de/>